

Bericht Leiter Finanzen – Jahresrechnung 2021

Zusammenfassung

Das Rechnungsjahr schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 5.732 Mio.** erfolgreich ab. Im Budget war ein Aufwandsüberschuss von CHF 0.944 Mio. vorgesehen.

Vergleich zum Budget:

Der Aufwand schliesst mit einem Plus von CHF 2.65 Mio. über Budget ab. Auf der anderen Seite sind auch Mehrerträge von CHF 7.812 Mio. vorhanden.

Fast bei allen Aufwandspositionen bestehen Minderaufwände. Ansonsten ist vor allem die Neubewertung des Finanzvermögens oder die zusätzlichen Abschreibungen (Verwendung Ertragsüberschuss) der Grund für die Budgetüberschreitung im Aufwand.

Der Ertragsüberschuss wurde als zusätzliche Abschreibung verbucht daher entsteht der ausserordentliche Aufwand.

Die Spezialfinanzierungen haben alle mit Ertragsüberschüssen abgeschlossen und die Spezialfinanzierung haben ein solides Eigenkapital.

Fast alle Erträge weisen Mehreinnahmen gegenüber dem Budget aus. Die Steuern (+CHF 2.491 Mio.) und der Finanzertrag aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (+ CHF 3.703 Mio.) sind die Hauptgründe.

Mit einem Cashflow von CHF 8.833 Mio. konnten die **Nettoinvestitionen von CHF 3.396 Mio.** (BU: CHF 4.027 Mio.) aus den eigenen Mittel finanziert werden und weitere kurzfristige Darlehen mussten lediglich refinanziert werden, um die Liquidität sicherzustellen. Zusätzlich mussten CHF 3 Mio. als langfristiges Darlehen refinanziert werden.

Der **Selbstfinanzierungsgrad** liegt bei **231.26%**.

Unsere mittel- und langfristigen Schulden konnten von CHF 33 Mio. auf CHF 32 Mio. reduziert werden.

Leider mussten auch in diesem Jahr **Nachtrags- und Zusatzkredite von CHF 5.394 Mio.** dem Gemeinderat beantragt werden (Erfolgsrechnung: CHF 5.33 Mio. / Investitionsrechnung CHF 0.065 Mio.).

Sachgruppengliederung

In der Tabelle sind die Abweichungen zum Budget 2021 sowie zur Rechnung 2020 ersichtlich.

Aufwand:

Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung	Rechnung 2021	Budget 2021	Abweichung RG21/BU21	Rechnung 2020	Abweichung RG21/RG20
Erfolgsrechnung	66'470'768.15	59'603'000.00	6'867'768.15	57'699'961.52	8'770'806.63
3 Aufwand	62'253'405.91	59'603'000.00	2'650'405.91	57'699'961.52	4'553'444.39
30 Personalaufwand	22'677'006.18	23'251'500.00	-574'493.82	22'232'085.65	444'920.53
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'325'466.03	8'418'400.00	-1'092'933.97	7'333'867.47	-8'401.44
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'172'940.42	2'256'900.00	-83'959.58	2'200'742.49	-27'802.07
34 Finanzaufwand	1'308'556.34	302'400.00	1'006'156.34	325'293.13	983'263.21
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	601'436.19	383'400.00	218'036.19	606'613.66	-5'177.47
36 Transferaufwand	24'808'050.95	23'981'000.00	827'050.95	23'517'306.27	1'290'744.68
38 Ausserordentlicher Aufwand	2'443'458.45		2'443'458.45	542'720.40	1'900'738.05
39 Interne Verrechnungen	916'491.35	1009'400.00	-92'908.65	941'332.45	-24'841.10

Der **Personalaufwand** weist gegenüber dem Budget einen Minderaufwand aus (-CHF 0.574 Mio.). In allen Abteilungen, bis auf geringe Mehraufwände bei der Bildung und Feuerwehr (rückwirkende Anpassung der Tarife), haben alle Abteilungen unter dem Budget abgeschlossen. Dadurch sinken auch die Arbeitgeberbeiträge.

Im Vorjahresvergleich haben wir eine Erhöhung der Aufwände (+0.45 Mio.). Bei allen Abteilungen sind Mehraufwände im Personalaufwand vorhanden.

Der **Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand** schliesst unter dem Budget ab. Fast in jeder Sachgruppe gab es eine

Unterschreitung des Budgets. Die grössten Minderausgaben sind bei den Fahrzeugen/immateriellen Anlagen (ICT) (-CHF 0.190 Mio.) und den Dienstleistungen und Honorare (- CHF 0.421 Mio.). Mit Blick auf das Vorjahr ist ein geringer Mehraufwand von CHF 0.008 Mio. vorhanden.

Die Abschreibungen im Verwaltungsvermögen sind durch die vorgenommenen zusätzlichen Abschreibungen im Vorjahr unter dem Budget. Zusätzlich wurde im Geschäftsjahr weniger investiert als budgetiert.

Der **Finanzaufwand** ist durch die Neubewertung des Finanzvermögens CHF 1.006 Mio. über Budget. Der Zinsaufwand ist weiterhin trotz Refinanzierungen von Darlehen rückläufig.

Die **Spezialfinanzierungen** haben gegenüber dem Budget höhere Einlagen oder keine Entnahmen. Alle Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Ertragsüberschuss ab.
Die Spezialfinanzierungen weisen ein solides Eigenkapital aus.

Beim **Transferaufwand** handelt es sich um Entschädigungen an den Kanton, andere Gemeinden und Zweckverbänden. Gegenüber dem Budget bestehen Mehrausgaben bei den Sozialhilfeleistungen Zuchwil (+ CHF 1.34 Mio.) und Sozialhilfeleistungen Luterbach (+ CHF 0.4 Mio.)

Auf der anderen Seite sind Minderausgaben bei den ungedeckten Verwaltungskosten vorhanden (- CHF 0.584 Mio.).

Ausserordentlicher Aufwand: Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 9.6.2021 beschlossen den Ertragsüberschuss nicht ins Eigenkapital zu buchen, sondern für zusätzliche Abschreibungen zu verwenden. Zusätzlich musste die Liegenschaft im Finanzvermögen für den Bau des KIJUZU am Wald abgeschrieben werden, da es die Gemeinde für den Eigenbedarf nutzt (+ CHF 0.9 Mio.)

Ertrag:

Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung	Rechnung 2021	Budget 2021	Abweichung RG21/BU21	Rechnung 2020	Abweichung RG21/RG20
4 Ertrag	66'470'768.15	58'658'794.00	7'811'974.15	57'699'961.52	8'770'806.63
40 Fiskalertrag	31'544'417.45	29'053'400.00	2'491'017.45	29'404'591.30	2'139'826.15
41 Regalien und Konzessionen	1'366'686.67	1'307'000.00	59'686.67	1'153'781.50	212'905.17
42 Entgelte	6'932'151.96	6'513'700.00	418'451.96	9'096'677.74	-2'164'525.78
43 Verschiedene Erträge	124'845.08	500.00	124'345.08	430.00	124'415.08
44 Finanzertrag	4'092'395.81	388'800.00	3'703'595.81	385'341.18	3'707'054.63
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen	20'000.00	40'500.00	-385'000.00	37'351.95	-17'351.95
46 Transferertrag	19'910'909.99	19'196'094.00	714'815.99	16'680'455.40	3'230'454.59
48 Ausserordentlicher Ertrag	1'562'869.84	784'900.00	777'969.84		1'562'869.84
49 Interne Verrechnungen	916'491.35	1'009'400.00	-92'908.65	941'332.45	-24'841.10

Die **Steuern** haben sich positiv in der Erfolgsrechnung ausgewirkt (+CHF 2.491 Mio.). Gegenüber dem Vorjahr sind Mehreinnahmen von CHF -2.139 Mio. ausgewiesen.

Die natürlichen Personen haben ein Plus von CHF 1.375 Mio. gegenüber dem Budget. Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen (+ CHF 0.849 Mio.) sowie die Quellensteuer (+ CHF 0.526 Mio.) habe zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen. In diesem Jahr mussten wir Steuerabschreibungen von CHF 0.331 Mio. verbuchen. Auf der anderen Seite konnten CHF 0.25 Mio. abgeschriebene Steuern wieder eingefordert werden.

Die Grundstücksgewinnsteuer führten zu Mehreinnahmen von CHF 1.301 Mio. und die Sondersteuern zu Mehreinnahmen von CHF 0.364 Mio.

Die juristischen Personen haben das Budget um minus CHF 0.551 Mio. unterschritten. Hierbei sind es Mindereinnahmen bei den Vorbezügen (- CHF 1.0 Mio.) jedoch bei den Steuern der Vorjahre bestehen Mehreinnahmen (+ CHF 0.449 Mio.). Teilweise mussten bereits vereinnahmte Vorbezüge aufgrund der Geschäftsergebnisse der Unternehmungen wieder zurückbezahlt werden.